

Zeitschrift: Appenzeller Kalender
Band: 275 (1996)

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

schen Friedens-Richter zu Granwil-County in Süd-Carolina». Tobler starb 1765 in Neu-Windsor.

Nach Tobler nun Gabriel Walser (1695–1776)

Johannes Tobler hatte sich während der Vorbereitungen auf seine grosse Reise nach einem würdigen Nachfolger umgesehen und ihn im Pfarrer von Speicher, dem bekannten Chronisten, Geographen und Kartenzeichner Gabriel Walser gefunden. Er hatte wie Tobler während des «Landhandels» ebenfalls zu den «Linden» gehört und war wie dieser dafür mit einer hohen Busse von 238 Gulden, annähernd seinem Jahresgehalt als

Pfarrer, bestraft worden. Der Kalender war bei Walser in guten Händen. Es verwundert nicht, wenn er als Verfasser der Appenzeller Chronik von 1740 vermehrt historische Texte, aber auch christliches Gedankengut einfliessen liess. Gabriel Walser liess sich 1745 zum Pfarrer von Berneck wählen, wo er bis zu seinem Tode im Frühjahr 1776 lebte.

Ulrich Sturzenegger

Nun nahm sich Ulrich Sturzenegger des beliebten Kalenders an. Die ersten Ausgaben von Tobler wurden «bey Joh. Christoph Egg» in Lindau, später viele Jahre bei Ruprecht Weniger in St.Gallen gedruckt. Sturzenegger

hatte 1767 in der Neuschwendi in einem ziemlich weit von Trogen entfernt liegenden Bauernhaus eine Druckerei eingerichtet. Sicher mit dem Gedanken im Hinterkopf, den Kalender nun selber zu drucken, hatte Sturzenegger das Erbe Walsers übernommen.

Zweimal zwei Appenzeller Kalender

Noch nach Jahren hatte Johannes Tobler seine Heimat und vor allem sein «Kind», den von ihm gegründeten Appenzeller Kalender, nicht vergessen. Sicher nicht aus Profitgier, sondern weil er ihm sehr am Herzen lag, dachte er einmal daran, eine Ausgabe von Carolina aus herauszubringen.

SUBARU

das geeignete Auto fürs Appenzellerland

bei Ihrem SUBARU-Händler

Garage Ebnet AG

9055 Bühler, Tel. 071/93 19 69 und 93 18 72

züst

**Bauunternehmung
Heiden**

Tel. 071-912774

**Verlangen Sie unser ausführliches
Programm mit über 400 Fächern!**

- Sprachen
- Aus-/Weiterbildung
- Handel/Informatik
- Freizeit und Sport
- Kurse für Kinder und Jugendliche

**klubschule
migros**

9000 St.Gallen, Oberer Graben 35, 071-22 48 64

Landi

Ihre Bezugsquelle für Landesprodukte,
sämtliche Einzel- und Mischfutter,
Fourrage, Maschinen und Geräte sowie
alle übrigen landwirtschaftlichen
Bedarfsartikel, Selbstbedienungs-Tankstelle.
Getränkedepot der Mosterei Wittenbach.

LANDI

Landwirtschaftliche Genossenschaft
auf dem Bahnareal, 9100 Herisau, Telefon 071/51 22 55